

Operation: Geschrumpft

Dies ist eine schräge Mischung, es ist eine Vegeta x Son-Goku, eine Bulmas Pillen Geschichte mit einer großen Prise Liebling ich habe die Kinder geschrumpft. Seht euch selbst an was ich da vabriziert habe XD

Von KagomeChan1

Kapitel 9: Was soll ich tun? Schwere Entscheidung und ein kleiner Geist?^^´

//So Leute hab mich jetzt langsam dazu entschlossen hier mal weiter zu machen kann aber wie immer nicht behaupten das es jetzt wieder komplett sein dürfte^^´ naja egal kommt ja eh alles zusammen und wird fertig nun gut hier ist Nummer 9 und danke für die lieben Komms die ihr geschrieben habt :)//

Der Dezember verging und der Januar war nun schon angebrochen und noch immer lag ein Teil der Trauer in der Luft, wegen dem Drama das Heiligabend vorgefallen war, doch hatte es sich auch wieder schnell gelegt. Aber leider konnten Bra, Son-Goku ja geschweigen Vegeta, den es am meisten betraf, vergessen was vorgefallen war. Zwar hatte Vegeta schon oft versucht es mit Bra zu klären aber konnte er es nie zu einem Gespräch bringen da ihn immernoch die Ungewissheit plagte ob Bra ihn deswegen nun wirklich hassen würde, was er ja nicht wusste was Bra es zwar verstand aber es nun mal nicht wahr haben wollte und es auch wirklich nicht so gemeint hatte. Allerdings hatte Bra auch nicht vor es ihrem Vater zu sagen sie wartete lieber, oder bestand besser darauf, dass sich ihr Vater bei ihr entschuldigte doch dies würde die nächste Zeit wohl nicht geschehen.

Auch der Januar verging nun und die vorletzte Woche dieses Monats brach an. Vegeta war nun auch schon in der dritten Woche des fünften Monats und hatte nun schon öfter mal Schwierigkeiten den Appetit des Ungeborenen zurückzuhalten doch brachte er es langsam unter Kontrolle, auch wenn es vorher einige Male hätte schief gehen können ^^´.

Was Bulma betraf versuchte sie immernoch fieberhaft eine Formel für das Gegenmittel zusammenzustellen und fand noch immer keine Lösung dafür was sie immer mehr und mehr zum zweifeln brachte ob sie es noch rechtzeitig schaffen

würde es überhaupt noch fertig zu bekommen wenn sie die Gegenformel nicht bald fand. Doch leider hatte sie schon so wenig zeit zumal sie auch noch die Schrumpfmachine fertig bekommen musste und der Herr Seto schon ordentlich Druck machte als er letztens angerufen hatte. Im Gegensatz zu Prof.Gripps schien er kein verständnis für probleme und der Zeit zu haben.

Wegen dem ganzen Zeitstress hockte Bulma jetzt schon öftermals auf der Couch, in ihrem Labor, und lauschte dem Klang ihrer Spieldose um sich zu beruhigen und einen klaren Kopf zu bekommen, die Spieldose was dabei die reinste Medizin für ihre Nerven. Doch an einem Tag hockte sie mal nicht wieder an der Maschine oder der Formel sondern versuchte sich daran Krillins Laptop wieder in gang zu kriegen und suchte gleichzeitig nach der Ursache des Absturzes.

Während Bulma an ihrem rechner arbeitete und den Laptop wieder in schuss brachte saß Krillin daneben auf einem Stuhl und beobachtete dies sorgfältig.

Die Ursache hatte Bulma schnell gefunden "Aha, kein wunder dass er abgeschmirrt ist, bei deiner miesen Schutzvorrichtung." sagte Bulma schließlich.

"Was soll den das heißen? Willste damit sagen ein Virus hat ihn geschrottet?"

"Na nicht so ganz. Ein virus war es nicht wirklich, scheinbar hat sich wohl eher ein Hacker in deinen Rechner eingeschläust und so wie es aussieht war es einer der deine Daten und Programme runterladen und vernichten wollte. Wohl so ne art Pfuscher oder ein Ärztehasser." erklärte sie.

"Wie bitte? Das darf doch wohl echt nicht wahr sein, nicht schon wieder so ein scheiß Hacker!" geriet Krillin plötzlich in rage.

"Wie schon wieder? Ist dein lezter auch wegen nem Hacker drauf gegangen?"

"Na aber sowas von. Ich versteh echt nicht was das soll, wenn ich denjenigen erwischen der das gemacht hat ist er dran, das kannsté aber glauben." knurrte Krillin drohend doch Bulma hatte schon einen Plan für sowas parat.

"Das wird nicht wirklich nötig sein dem Jenigen an die Gurgel zu gehen ich hab was besseres." "Ach ja und was?"

"Pass auf ich kann deinen Laptop so aufmetzeln dass er praktisch unberührt von sowas bleibt und noch ein extra programm damit du dem Jenigen der es versucht selbst den Rechner zerschmoren kannst, eine Art Abwehrprogramm."

"Na klingt doch super. Dann versuch es bitte und der nächste der es wagt kann dann sein blaues oder besser sein abgestürztes wunder erleben." bei seinem eigenem spruch musste Krillin schon lachen und Bulma teils auch ^^´.

(Somit were die Sache mit dem Laptop dann auch gegessen XD).

Nachdem nun Krillins Laptop wieder in ordnung war wollte er damit auch sogleich bei Vegeta die nächste Untersuchung machen, da ja die Lezte eigentlich schon ne woche vorher geplant war aber der Laptop ja nicht ging ^^´. Bulma meinte auch dass er ihn vermutlich irgendwo finden würde da sie in lezter zeit selbst nicht immer so wusste wo Vegeta grade sein konnte, grade weil er sich ja wegen seinem vermissten training langweilte und sich ständig irgendwo hinbegab nur um nicht gleich immer wegen dem ständigen Rumliegen einzurosten.

So musste Krillin die halbe CC abklappern bis er Vegeta schließlich in der Küche fand der am Tische saß und in eine Tasse voll Tee starrte und ein wirklich trübes gesicht machte, er schien völlig in gedanken versunken und hatte Krillin noch nicht einmal bemerkt. Zu sehr quälte ihn die Frage was er nun tun sollte ohne den Beiden wehzutun und ihre Familien nicht zu gefährden.

Krillin hatte nicht gemerkt das er ihn noch nicht bemerkt hatte und kam einfach rein und ging zu ihm "Ah da bist du ja, Vegeta. Hör mal wir können jetzt wieder die nächste Unter... hey, gehts dir nicht gut?" fragte Krillin als er nun neben ihm stand und Vegetas gesicht sah. Und erst nach einer kurzen weile merkte Krillin dass er ihn garnicht wahrnahm oder überhaupt etwas warzunehmen schien als er auf seine frage nicht antwortete und bemerkte auch erst jetzt an seinen Augen und dem Blick das er vollkommen in Gedanken versunken war und fing an sich sorgen zu machen. So einen trüben ausdruck hatte er bei Vegeta noch nie gesehen und es passte auch garnicht zu ihm so trüb drein zu schauen.

Nun fing Krillin an mit seiner Hand vor seinem Gesicht zu wedeln "Hey, ist einer zu hause da drin?" und scheinbar half es Vegeta aus seiner Gedankenwelt zu holen denn als Krillin fragte schreckte er kurz auf und sah zu ihm.

"Wie? Ach hallo Krillin, hab dich garnicht bemerkt." sagte er mit trüber stimme die teils auch was trauriges ausdrückte.

"Das hat man gemerkt. Ist mit dir alles in ordnung? Du machst ein Gesicht wie drei tage Regenwetter." fragte Krillin und setzte sich zu ihm am Tisch gegenüber von ihm.

"Ist doch kein wunder nachdem was abgelaufen ist."

"Versteh schon, es ist wegen dem Streit von neulich und jetzt weisst du nicht ob du dich nun für oder gegen das Kind entscheiden sollst, stimmts?"

"Ja so in etwa." murmelte Vegeta doch langsam merkte er auch dass er aufpassen musste was er sagt immerhin wollte er es nicht auffliegen lassen aber andererseits were Krillin der beste Ansprechpartner zur zeit und immerhin wenn er es ihm erklären würde konnte er sich teils ja auch sicher sein dass er es keinem verraten würde zumal er ja noch sowas wie ne schweigepflicht hatte wenn Vegeta sich nicht irrte. Aber er belies es für´s erste dabei besser nichts davon zu erwehnen.

"Ist verständlich Vegeta. Aber warum stellst du dich denn auch so hart dagegen es abzutreiben? Ich meine es würde doch nicht viel ändern oder ist es mal wieder wegen deinem stolz?" Vegeta musste schwer seufsen und fühlte sich schon fast ertapt weil es für ihn so klang als würde Krillin grade zu nach einer antwort boren. In dem Falle könnte er es ihm doch erzählen doch was ist wenn das ein fehler sein könnte?. "Nein, es ist nicht wegen meinem stolz. Sondern weil ich mich deswegen so...." Vegeta wusste nicht wie er es sagen sollte und Krillin borte nach "Weil du dich dewegen was? Du kannst es mir ruhig sagen, ist es denn so schlimm dass du deswegen so en Gesicht ziehst?"

"Allerdings es ist schlimm, sogar sehr." murmelte er vor sich hin und blickte weiter in seine Tasse. "In wie fern?" fragte Krillin und Vegeta sah nun zu ihm und musste es ihm jetzt wohl oder übel erklären eine andere oder gar bessere wahl hatte er zur zeit nicht.

"Du Krillin?" "Was?" "Kann... ich dir etwas anvertrauen ohne dass du jemanden etwas davon erzählst?" fragte er trüb nach.

"Ja natürlich, ich hab immerhin ne ärztliche Schweigepflicht und wenns dich so betrückt ist es auch gut wenn du es raus lässt."

"Danke Krillin." Und Vegeta begann nun zu erzählen wie die Dinge nun wircklich standen und verhoffte sich so von ihm rat. Er erzählte Krillin so gut wie alles, dass er und Goku zusammen waren, dass mit der ungewollten Nacht und vor allem wie es jetzt mit dem Kind dass er in sich trug aussah und dass er sich nun so unsicher war vor allem da er ja wegen dem was er selbst gesagt hatte nicht sicher war ob Goku nun der Vater ist oder nicht und das damit ihre Familien gefährdet weren u.s.w. Krillin hatte

anfangs erst gestaunt doch verstand er die ernste Lage und nun auch Vegetas bedrängnis dieser Situation und musste selbst zugeben dass es ne ganz schöne Zwickmühle ist.

"Oh wei oh wei, da hast du dich wircklich in was reingeritten. Jetzt wird mir auch so einiges klar was abgeht. Kein wunder dass du keinem was gesagt hast."

"Ich bitte dich auch wircklich niemandem was davon zu sagen sonst were hier die Hölle los." "Hab doch gesagt ich hab ne schweigepflicht. Und sowas werd ich auch nicht hinausposaunen. Aber echt ist schon en hartes stück, ich kann mir denken wie dir zumute ist. Teils kann ich auch immernoch nicht glauben dass du und Goku wircklich zusammen seid und jetzt auch noch das. Warum habt ihr denn an solche Folgen nicht gedacht? Ihr hättet auch erst garnicht miteinander schlafen sollen wenn du mich fragst." "Es ist weil wir nicht anders konnten, das hab ich dir doch vohin schon gesagt. Es war als würdem wir unter hypnose oder der gleichen stehen."

"Nun ja aber jetzt ist es nun mal passiert und das Ergebnis sieht man ja."

"Ja eben und dehalb darf es nicht zur Welt kommen. Denn wenn ich es bekomme wird sofort klar dass wir ein verhältnis haben und dann würden sie uns verachten, das kann ich nicht riskiren, verstehst du?"

"Ja schon aber mal ehrlich denkst du wircklich dass sie euch dann rausschmeissen und sitzen lassen?" "Ja genau das denk ich. Vor allem bei Chichi bin ich mir sicher dass sie es tuhen würde."

"Aber es muss doch nicht so sein, du siehst das ganze einfach zu schwarz und außerdem finde ich dass es nicht nur wegen Bra oder Son-Goku schade were wenn du es abtreiben lassen würdest."

"Ach, und welchen grund gäbe es noch?"

"Na denk doch mal nach. Selbst wenn es nicht von Goku ist würdest du immernoch ein reinblütiges Sayajinkind kriegen, das Letzte dass geboren werden würde, und das were doch echt schade drum, so oder so."

"Daran hatte ich noch garnicht gedacht. Stimmt, es were reinblütig. Aber solange diese sorge besteht kann ich es nicht."

"Verständlich, und ich kann mich da nur wiederholen und sagen dass es auch anders kommen kann aber ehrlichgesagt sehe ich da auch keine wirckliche Lösung für." sagte Krillin und begann zu überlegen doch schon nach einer minute kam ihm auch zweifel ob es überhaupt eine andere lösung gab.

"Ach je, es ist auch wircklich ne verzwickte lage." sagte Krillin und Vegeta musste schwer seufsen doch dann unterbrach eine weitere stimme diese kurze stille die von der Tür zu kommen schien die sich grade öffnete.

"Vielleicht solltet ihr die Sache auch mal ganz anders angehen." sprach diese und trat in die Küche und es war kein anderere als Piccolo der eintrat und sich nun gegen den Kühlschrank lehnte und die Arme verschrnkete.

"Piccolo, was machst du denn hier?" fragte Krillin.

"Sag mal hast du etwa gelauscht?" fragte Vegeta etwas zaghaft.

"Sagen wir ich hab einfach nur besser gehört und ich bin hier weil ich mal sehen wollte wie es euch den Umständen entsprechend geht. Und damit ihr es wisst dass du schwanger bist, Vegeta, wusste ich schon lange."

"Du hast uns beobachtet?" fragte Vegeta etwas angegriffen.

"Sagen wir es so der Tumult der hier los war war nicht zu übersehen und da hab ich das halt im Auge behalten, mehr nicht." antwortete Piccolo ganz gelassen und auch Vegeta bruhigte sich wieder etwas.

"Dürfte ich dann auch wissen wie du das grade meinstes dass wir die Sache anders angehen sollten?" fragte Vegeta "Würd mich auch intersieren." fügte Krillin noch hinzu. "Eigentlich ist es einfach zu entscheiden." meinte Piccolo.

"Einfach? Es ist eine verdammt schwierige Situation, wie kannst du da von einfach reden?" fragte Krillin verwirrt. "Vor allem seit wann weisst du schon was von Familienberatung?" sagte Vegeta wirsch.

"Das ist jetzt nebensächlich. Tatsache ist das du dir über deine Gefühle nicht im Klaren bist, Vegeta."

"So ein quatsch ich bin mir darüber sehr wohl im Klarem."

"Nein, das bist du eben nicht. Dauernd redest du davon dass du es abtreiben willst und dennoch quälst du dich damit es doch zu bekommen weil du es nicht ertragen kannst deiner Tochter und Son-Goku damit wehzutun. Und zum andern willst du es nur nicht weil du "glaubst" wenn es da ist schmeissen sie euch rauss und verachten euch wenn klar wird das zwischen euch was läuft. Aber jetzt mal zu einer anderen seite was ist eigentlich mit dir? Es ist klar was die Anderen denken könnten aber was ist dir?"

"Mit mir? Das... das weiss ich garnicht so recht." musste Vegeta sich eingestehen in dieser hinsicht hatte Piccolo schon recht er hatte bis jetzt nur daran gedacht was die Anderen denken würden und nur an die trüben Seiten gedacht. Doch wie es um ihn selbst steht hatte er bis jetzt so gut wie immer außer acht gelassen.

"Na siehst du? Hör mal auf ständig nur daran zu denken was euren Familien passiren könnte und denk mal an dich wie du dich dabei fühlst. Das macht die Entscheidung wesentlich leichter immerhin trägst du dieses Kind in dir und ich glaub auch nicht das es sich nur zu dem wohl eurer Familien abtreiben lassen würde wenn es sich wehren könnte." sagte Piccolo mit bedachter stimme.

"Das glaub ich auch. Dieses Kind hat immerhin ein recht auf sein Leben aber da können wir dir natürlich nicht reinreden." meinte Krillin.

"Na schön ich verstehe was du meinst aber... was soll ich denn nach deiner meinung nach tun, Piccolo?" fragte Vegeta leise.

"Tja, in dem Falle solltest du vielleicht einfach mal auf dein Herz hören. Lezteres liegt es immernoch an dir, es ist deine Entscheidung was du tust.

Aber eines ist bei diesem ganzen Wirrwar auf jedenfall klar."

Piccolo sah auf Vegetas Bauch "Du hast dir damit ein ziemlich dickes eigentor geschossen, Vegeta." beeende Piccolo seinen Satz.

(Der Satz ist zweideutig gemeint XD).

Vegeta musste schwer seufsen, Piccolo hatte recht und dass in jedem Punkt aber wircklich leichter fiel ihm die Entscheidung trotzdem nicht.

Aber andereseits wollte er es schon irgentwo und das sagte ihm auch sein Herz in gewisserweise, das Einzige was ihn so unsicher machte war einfach nur angst die Angst vor den Dingen die geschehen könnten.

Aber was konnte er da auch schon groß tun um diese Zukunfsangst loszuwerden? Er konnte ja wohl schlecht in die Zukuinfst sehen. (Du könntest aber auch Uranai fragen, also echt aber egal die spielt ja nicht mit -.-´).

Piccolo entging nicht dass Vegeta schon wieder unsicherheit plagte aber es gab eine möglichkeit um wenigstens eine sache zu klären.

"Sag Vegeta wenn du dir so unsicher bist ob es von Goku ist, warum versuchst du nicht

an der Aura des Babys herauszufinden ob es das ist?" fragte Piccolo.

"Tja, an diese möglichkeit hab ich auch schon gedacht aber es ist leichter gesagt als getan." meinte Vegeta.

"Wieso denn das? kapier ich nicht." fragte Krillin.

"Kann ich euch sagen. Ist zwar ziemlich verrückt aber jedesmal wenn ich versucht habe seine Aura zu fühlen um es festzustellen hat es sie kommisscherweise gelöscht." antwortete Vegeta und die Beiden staunten nur und wollten es nicht glauben. "Was? Sag mal das ist doch ein Scherz oder?" meinte Piccolo.

"Das geht doch überhaupt nicht dass ein Ungeborenes jetzt schon dazu in der Lage ist." sagte Krillin mit erstaunen.

"Ich weiss es klingt verrückt aber es ist so. Ihr könnt es ja selbst versuchen es festzustellen." "Na schön dann versuch ich es mal, noch ist die Aura auf jedenfall da." Krillin versuchte sich darauf zu konzentriren und schloss die Augen doch genau wie Vegeta es gesagt hatte war sie auf einmal weg, erstaunt riss er die Augen wieder auf. "Is ja en Ding, du hast recht." sagte er.

"Dann stimmt es also Krillin? Kann es schon die Aura löschen?" fragte Piccolo.

"Ja es stimmt, huh." kurz darauf war die schwache Aura wieder da.

"Jetzt ist sie wieder da." vollendete Krillin seinen satz.

"Erstaunlich." murmelte Piccolo.

"Seufs, wenn ich nur wüsste wieso es das tut." murmelte Vegeta vor sich hin.

"Vermutlich damit du grade das nicht herausfindest. Ich schätze mal grade damit du so unsicher bleibst und dich dann dennoch dafür entscheidest. Ist doch eigentlich klar dass es leben will." vermutete Krillin.

"Das kann ja alles sein aber das macht es mir nun auch nicht leichter." seufste Vegeta.

"Ich kann mich nur wiederholen. Hör auf dir solche gedanken drüber zu machen und warte besser erstmal ab was kommt." gab Piccolo ihm den letzten ratschlag. "Ja, vermutlich hast du recht." murmelte Vegeta.

Ist echt schon ne harte nuss. Aber ich were ja mal gespannt wie Vegeta sich so als Mutter schlagen würde. Allein die Tatsache dass er bereits schwanger ist ist schon komisch genug. dachte sich Piccolo und kaum hatte er das gedacht ging erneut die Tür auf und Bulma kam hereingestampft und lief sofort zum Kühlschrank. Piccolo machte natürlich sofort platz als er merkte dass sie scheinbar ziemlich gereizt war.

"Bulma, was machst du denn jetzt hier?" fragte Vegeta erschrocken da er zuerst dachte dass sie vermutlich etwas gehört haben könnte doch dem schien nicht so zu sein. Bulma holte eine Schüssel und einen Topf aus den Schränken und begann etwas zu kochen. "Was wohl? Ich koche was, ich brauch jetzt dringend nervennahrung nach dem ganzen Arbeitsstress." antwortete sie genervt und schon fing es auch an nach wieder was süßem zu duften.

"Versteh schon." meinte Vegeta nur gelangweilt, seit ein paar tagen war es nicht unüblich das Bulma mal öfter etwas gereizt war und sich nach einer weile wieder Schokoladenpudding machte. Dagegen konnte Vegeta froh sein dass er seid ein paar tagen auch keinen Heißhunger mehr bekam wenn Bulma sowas kochte^^'.

Nach einer kurzen weile hatten die Drei auch schon längst das Thema gewechselt und Bulma war bereit dabei den Pudding in die Schüssel zu füllen.

Derweil war das Thema warum Krillin überhaupt einen job als arzt angefangen hatte^^'. "Wie bitte du hast damit nur angefangen weil Muthen Rohsi seit neustem von euch miete verlangt?" fragte Vegeta mit schiefen Blick.

"Tja, und das nicht zu wenig. Und grade weil Ärzte gut bezahlt werden hab ich halt

damit angefangen. Außerdem macht es mir teils auch Spaß Menschen zu helfen." "Aber da bleibt doch dann kaum noch Zeit für Training, wenn du überhaupt noch am trainieren bist." meinte Piccolo.

"Das stimmt schon ich hab nicht viel Zeit für sowas aber immerhin kann ich abends immernoch etwas trainieren. Und ich hab auch nicht vor es auszulassen."

"Mh, also da kann ich euch derzeit nur beneiden dass ihr beide wenigstens trainieren könnt." meinte Vegeta und wand sich dann etwas angespannt an Bulma.

"Natürlich könnte ich schon längst wieder trainieren wenn ich das Gegenmittel schon längst bekommen hätte. Sag mal wann bist du eigentlich damit fertig, Bulma?" fragte Vegeta noch im freundlichem Ton doch für Bulma kam es ganz anders an und fing gleich an vor Wut zu kochen und brüllte drauf los.

"Sag mal hast du derzeit auch noch was anderes im Kopf als dein Scheiß Training? Ich beeile mich schon so gut wie es geht." fauchte sie schon etwas.

"Dann versuch halt bitte etwas schneller fertig zu werden." gab er wirsch zurück. "Sag mal du spinnst ja wohl!" fing sie nun an laut zu werden und Vegeta und die anderen Beiden zuckten sofort zusammen *Was ist denn jetzt in die Gefahren? War wohl doch etwas grob ausgedrückt.* dachte sich Vegeta.

"ICH TU UND MACH SCHON SO GUT ICH KANN UND HAB MEHR ALS GENUG STRESS AM HALS!!"

"Ja aber..." versuchte Vegeta ihr dazwischen zu reden.

"KEIN ABER, DU WIRST DICH GEFÄLLIGST GEDULDEN MÜSSEN OB ES DIR PASST ODER NICHT!!!!" Bulma war so in Rage dass sie garnicht merkte dass sich die Schüssel mit dem Pudding hinter ihr zu bewegen begann. Doch Krillin und Piccolo sahen es und wunderten sich als diese dann auch noch unten leicht blau schimmerte und nun zu schweben begann und scheinbar schwebte sie mitten über Bulma Kopf und verharte da.

Kurz darauf merkte es auch Vegeta doch genau wie die anderen Zwei brachte er vor Erstaunen erst keinen Ton raus zudem er noch immer von Bulma ordentlich beschimpft wurde^^`.

"UND WENN DU MIR NOCH EINMAL SO KOMMST DANN...."

"Ähm, Bulma ich glaub du solltest... mal nach oben sehen." wurde sie von Vegeta unterbrochen der erstaunt nach oben zeigte.

"WAS? Warum sollte ich?" "Na schau doch selbst." meinte Vegeta und Bulma riskierte einen Blick nach oben. Als sie dann die Schüssel über sich schweben sah und auch den leicht bläulichen Schimmer erkannte erschreckte sie kurz.

Und kaum hatte sie das hörte dies auf zu schimmern und die Schüssel fiel mitten auf Bulmas Gesicht und verschmirrte den ganzen Pudding. Langsam fiel auch die Schüssel von ihrem Gesicht und landete zerbrochen auf dem Boden Bulma sah aus als hätte sie ein ungewolltes Schlambad genommen, selbst das Kleid blieb nicht verschont. Bulma stand jetzt nun ziemlich bekleckert da und die Anderen sahen nur überrascht auf sie. "W-was zum.." stammelte Bulma.

"Habt ihr das auch gesehen?" fragte Krillin erstaunt worauf die Anderen Drei nur nickten. "War das vermutlich ein Geist oder was?" fragte sich Piccolo.

"Ah Hilfe hier spuckst, holt die Ghostbusters!" rief Krillin nun fast panisch.

"Dann aber bitte ohne den grünen Schleimer." meinte Vegeta.

"Ey, pass auf was du sagst, Vegeta!" brüllte Piccolo angegriffen.

"Damit bist du doch nicht gemeint!" *Du bist höchstens ein Kopfsalat.* sagte und dachte sich Vegeta. Nun geritten Bulma und Krillin schon fast in Panik doch was es war war damit nicht geklärt. Auch als Bulma versuchte es herauszufinden blieb sie

ohne ergebnis und so machte sie sich weiter an ihre Arbeit um endlich damit fertig zu werden.

//So leute nun ist auch das endlich fertig hoffe es ist gut genmug geworden und schreibt mir noch es parr kommis :) ok bis dann erstmal bis es mit dem 10 weiter geht:)//